

Windlichter

✂ Aduis.

„eingegossen“

Material:

- ♥ BETONGIEßMASSE
- ♥ GIEßFORMEN
- ♥ GLÄSER
- ♥ TRENNCREME/SPEISEÖL
- ♥ SPATEL
- ♥ GEFÄß ZUM ANRÜHREN

SCHWIERIGKEITSGRAD: leicht



ZEITAUFWAND: ca. 2 h



So geht's:

1. Zuerst rühst du den Beton an. Dafür gibst du pro 100 g Betongießmasse ca. 10 g Wasser. Achte dabei darauf, dass eine homogene Masse entsteht. Anschließend für ca. 10 Minuten „quellen“ lassen.
2. In der Zwischenzeit kannst du schon die Formen vorbereiten. Als Formen eignen sich fast alle Schalen, Plastikbecher, Pappmacheboxen, Tetrapacks, etc. Sollte eine Schale eine etwas raue Oberfläche haben (z.B. Pappmache), dann kannst du diese mit etwas Speiseöl oder Trenncreme einfetten.



BASTELIDEE

N°104.742 - WINDLICHT EINGEGOSSEN

3. Nun kannst du den Beton schon in die Formen füllen. Du kannst runde oder eckige Formen verwenden und mit den verschiedensten Gläsern kombinieren.

4. Beton einfüllen:
Am besten funktioniert es, wenn du einen Teil Beton einfüllst, dann das Glas in den Beton drückst und anschließend etwas an der Form rüttelst. So verteilt sich der Beton am besten und fließt auch in das Glas. Zum Trocknen evtl. fixieren, dass das Glas nicht verrutscht.



5. Der Beton muss nun 1-2 Tage trocknen. Nach dieser Zeit löst du ihn vorsichtig aus den Formen und lässt alles nochmal 1-2 Tage komplett durchtrocknen.

6. Abschleifen:
Sobald der Beton komplett trocken ist, kann er weiterverarbeitet und verschönert werden. Die Kanten schleifst du mit Schleifpapier etwas ab. Auch rund um den Glasrand sammelt sich manchmal ein Betonrest - dieser lässt sich leicht mit einem Glasschaber oder Cuttermesser entfernen.



7. Nach der Trocknungszeit kannst du die Beton Windlichter nun noch mit Farben, Mustern oder Schablonen verzieren.



eckig: Der Rand wurde mit weißen Punkten verziert (Kreidefarbe).

rund: Bei diesem Windlicht wurde einfach der Rand mit weißer Kreidefarbe bemalt.

BASTELIDEE

N°104.742 - WINDLICHT EINGEGOSSEN